Im Vorübergehen Nr. 1 (Vereinszeitung SC Farmsen) 28. Januar 2019

Nach zwei Spieltagen hat es unsere Erste wie erwartet schwer: 0:4 Punkte. Die Niederlage gegen die Schachfreunde 2 geht dabei in Ordnung, jedoch gegen St.Pauli scheint die Niederlage etwas unglücklich zustandegekommen zu sein, gingen doch zwei Partien aufgrund von Figureneinstellern verloren. Die Hoffnungen ruhen nun auf dem Treffen zu Hause am 11. Februar gegen den ebenfalls noch punktlosen Bille SC.

Die Zweite bekam bei Barmbek 4 eine 7:1-Abreibung verpasst, was für die Saison das Schlimmste befürchten ließ, jedoch wie Phönix aus der Asche: 4,5:3,5 gegen Volksdorf 2!! Vielleicht wird am Dienstag, dem 5. Februar bei Bergstedt 2, die noch ganz ohne Punkte sind, nachgelegt werden können.

Im Anhang finden sich 6 Partien und wieder einige Schachgeschichten von Vlastimil Hort. Darunter ist auch eine Erinnerung an Samuel Boden und an das nach ihm benannte Matt, dass der Verfasser beim Sonntagsschach im Café Knaack vorgesetzt bekam, jedoch Mühe hatte, dieses zu entdecken. Vielleicht gelingt dies den Lesern dieser Ausgabe leichter. Wer mag, kann auch nach Esteban Canal und der Peruanischen Unsterblichen googlen, in der dieses Matt ebenfalls in einer besonders schönen Ausführung vorkam.

Konstantin Abicht